

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

1 Seit 125 Jahren hat die Bonner SPD bewiesen, dass sie Politik aktiv gestalten und Wahlen auch
2 gewinnen kann. Aber in Zeiten von bundesweit schlechten Umfragen, sinkenden
3 Mitgliederzahlen und geringer Quote von aktiven Mitgliedern wird deutlich, wie dringend wir
4 etwas verändern müssen, wenn wir erfolgreich bleiben wollen. Nur wenn wir offen für neue
5 Ideen sind, wird es gelingen, unsere Fundamente auch in Bonn zu stärken.
6

7 Die Bonner SPD hat deshalb eine kritische und umfassende Bestandsaufnahme gewagt. Ein
8 halbes Jahr lang haben Arbeitskreise ehrlich unsere Situation betrachtet, Gutes von Schlechtem
9 getrennt und neue Ideen für die Zukunft entwickelt. Die Arbeitskreise arbeiteten zu den
10 Themenbereichen: Struktur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Nachwuchs. Die konkreten
11 Ergebnisse werden in diesem Antrag als Handlungsempfehlungen vorgelegt.
12

13 **Kräfte bündeln – Handlungsempfehlungen des AK Struktur**

14 **Unterbezirksvorstand**

15 Der Unterbezirksvorstand ist das politische Führungsgremium der Bonner SPD und koordiniert
16 die politische Arbeit aller Gliederungen. Er bereitet den Parteitag vor, kontrolliert die
17 Umsetzung der Leitlinien und Beschlüsse des Parteitages. Er vertritt den Unterbezirk nach
18 außen und verantwortet die Öffentlichkeitsarbeit der Bonner SPD. Er ist auch für die
19 Personalentwicklung und Förderung des Nachwuchses im UB verantwortlich. Er moderiert bei
20 Konflikten innerhalb und zwischen den Gliederungen.
21

22
23 Die interne Arbeitsweise des Unterbezirksvorstandes muss verbessert und die Rolle der
24 Beisitzer*innen gestärkt werden. Für zwei Jahre sollen daher probeweise die Aufgaben des
25 geschäftsführenden Vorstandes auf den Gesamt-Vorstand übertragen werden. Der
26 Unterbezirksvorstand tagt zu diesen organisatorischen Themen nichtöffentlich ohne
27 beratende Mitglieder. Die politischen Debatten und Leitentscheidungen sollen weiterhin in
28 parteiöffentlicher Sitzung geführt bzw. getroffen werden. Dazu werden nun auch formal die
29 Ortsvereinsvorsitzenden und der Fraktionsvorsitz beratende Mitglieder des
30 Unterbezirksvorstandes eingeladen.
31

32 Der Unterbezirksvorstand gibt sich zukünftig einen Geschäftsverteilungsplan, der
33 veröffentlicht wird. Die stellvertretenden Vorsitzenden erhalten dabei eigene Portfolios, die sie
34 nach Weisung des Unterbezirksvorstandes selbstständig wahrnehmen und denen nach Bedarf
35 Beisitzer*innen zugeordnet werden. Als Portfolios kommen z.B. die Bereiche
36 Nachwuchsförderung, Veranstaltungsorganisation oder Einzelprojekte in Betracht. Das Amt
37 des/der Schriftführers*in wird durch eine*n weitere*n stellvertretende Vorsitzend*e ersetzt. Die
38 Protokollführung übernimmt das Unterbezirksbüro.

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

39
40 Fähigkeiten und Engagement der Kandidat*innen für den Unterbezirksvorstand sollen bei der
41 Wahl entscheidend sein und nicht die Zugehörigkeit zu einem bestimmten Ortsverein. Dazu
42 werden für die Bewerbung auf dem Parteitag einheitliche Formulare erstellt, auf denen die
43 nominierende Gliederung vermerkt ist und nicht der Heimatortsverein.

44
45 Der Unterbezirksvorstand muss die Aufgaben des Unterbezirksbüros kritisch überprüfen.

46
47 **Arbeitsgemeinschaften, Arbeitskreise und Projektgruppen**
48 In den Arbeitsgemeinschaften und Arbeitskreisen findet die themenbezogene Arbeit des
49 Unterbezirks statt. Dabei werden diese selbstständig, aber auch auf Bitten des
50 Unterbezirksvorstandes tätig. Dort finden sich Ansprechpartner*innen für Fachfragen
51 zusammen. Sie bündeln Spezialwissen, binden Fachleute an die SPD und sprechen mit ihren
52 Angeboten gerade auch Mitglieder an, die im Ortsverein nicht aktiv sind. Sie gehen aktiv auf
53 ihre Zielgruppe zu und machen Mitgliederwerbung innerhalb und außerhalb der Partei. Dazu
54 berufen sie Mitgliederbeauftragte.

55
56 **Arbeitsgemeinschaften sind bundesweit organisiert und werden durch den Parteivorstand**
57 **eingesetzt. Ihre innere Organisation ist durch den Parteivorstand geregelt. Sie wirken zudem**
58 **als Interessenvertretung innerhalb der SPD. Projektgruppen werden für die Dauer eines**
59 **bestimmten Projektes durch den UBV eingerichtet, z.B. „Parteijubiläum“. Sie können auch**
60 **organisatorische Fragen zum Gegenstand haben z.B. Mitgliederwerbung. Daneben richtet der**
61 **Unterbezirk zur Stärkung der themenbezogenen Arbeit ständige Arbeitskreise ein.**
62 **Arbeitskreise sind in unserer Satzung bisher nicht vorgesehen. Daher sollen hierzu Regelungen**
63 **aufgenommen werden, um sie besser von den Arbeitsgemeinschaften und den temporären**
64 **Projektgruppen abzugrenzen.**

65
66 **Arbeitsgemeinschaften/Arbeitskreise sollen sich stärker in das Parteileben einmischen. Ihre**
67 **Vertretungen nehmen an den parteiöffentlichen Sitzungen des Unterbezirksvorstandes teil. Sie**
68 **werden nicht nur Veranstaltungen durchführen, sondern auch themenbezogene Anträge in**
69 **den Gremien des Unterbezirks stellen. Sie gehen selbstständig auf Ortsvereine zu und bringen**
70 **ihre Themen in den Ortsvereinen ein. Zur Unterstützung ihrer Arbeit erstellt der Unterbezirk**
71 **einen Referent*innen-Liste für Veranstaltungen.**

72 **Arbeitsgemeinschaften/Arbeitskreise legen ihre Ziele jeweils in einem Arbeitsprogramm**
73 **nieder. Sie berichten im Unterbezirksvorstand regelmäßig über ihre Arbeit. Der**
74 **Unterbezirksvorstand lädt hierzu reihum in seine Sitzungen ein. Um ihre Arbeit besser**
75 **aufeinander abzustimmen, wird eine Konferenz der AG/AK-Vorsitzenden/Sprecher*innen**
76 **eingesetzt.**

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

77 Ortsvereine

78 Die Ortsvereine sind die Keimzelle und Herzkammer der SPD. Die Arbeit der Ortsvereine ist
79 durch eine ausgewogene Themenvielfalt geprägt. Nicht nur kommunale Themen stehen auf
80 der Tagesordnung, sondern auch Themen aus Europa, Bund und Land. Sie nehmen an der
81 Willensbildung innerhalb der Partei teil.

82

83 Sie sind örtliche Ansprechpartner der SPD für Bürger*innen vor Ort und in die Stadtgesellschaft
84 vernetzt. Sie betreuen die kommunalen Wahlkreise und nominieren die
85 Kommunalwahlkreiskandidaten*innen. Um die Vernetzung mit der Stadtgesellschaft zu
86 verbessern, soll eine zentrale Multiplikatoren*innen-Liste der Bonner SPD erstellt werden.

87

88 Für ihre Mitglieder bieten sie auch Raum für Geselligkeit und Gemeinschaftsgefühl innerhalb
89 der SPD. Sie sind erste Ansprechpartner für Mitglieder und betreuen die Mitgliedschaft.
90 Daneben machen sie aktiv Mitgliederwerbung. Unterbezirk und Ortsvereine sollen
91 gemeinsame, konzertierte Aktionen zur Steigerung der Beitragsehrlichkeit, zur
92 Mitgliederwerbung und zur Aktualisierung der Mitgliederdaten (E-Mails) durchführen. Es soll
93 verbindlich abgesprochen werden, welche Ebene welche Aufgaben der Mitgliederbetreuung
94 wahrnimmt.

95

96 Jeder Ortsverein muss in der Lage sein, sich an Kampagnen des Unterbezirks zu beteiligen. Die
97 Ortsvereine sind für die Mobilisierung vor Ort verantwortlich. Der Unterbezirksvorstand wird
98 beauftragt, den Zuschnitt der Ortsvereine zu überprüfen und gegebenenfalls Änderungen
99 vorzunehmen. Zuvor ist aber gemeinsam mit den Ortsvereinsvorständen Struktur und
100 Mitgliedschaft der einzelnen Ortsvereine zu prüfen.

101

102 Um die Zusammenarbeit zwischen den Ortsvereinen zu verbessern und den kollegialen
103 Austausch der Ortsvereinsvorsitzenden untereinander zu fördern, wird eine
104 Ortsvereinsvorsitzenden-Konferenz eingerichtet. Unter anderem sollen dort bestehenden
105 Handreichungen für die Ortsvereinsarbeit besprochen und ggf. ergänzt werden (z.B.
106 Übergabelisten für Vorstände).

107

108 Donnerstags-Post (DoPo): Sie soll mit einem neuen ansprechenden Layout zu einem internen
109 Newsletter der Bonner SPD weiterentwickelt werden. Wöchentlich soll sie sich einem
110 Schwerpunktthema widmen. Daneben enthält sie einen regelmäßigen Bericht aus dem
111 Unterbezirk, Terminhinweise, neues zu Entwicklungen in der Partei wie z.B.
112 Personalveränderungen in der Bonner SPD. Auch Mitglieder, die nicht in Bonn gemeldet sind,
113 können die DoPo bekommen. Daneben bleibt der Quartalsbrief als print-Zusammenfassung
114 der DoPos des Quartals an alle Mitglieder ohne E-Mail erhalten.

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

- 115 Maßnahmen zur Verbesserung der internen Kommunikation:
116 - Einrichtung eines zentralen Terminkalenders vom UB-Büro geführt und auf der Website
117 veröffentlicht
118 - Abgestimmte Jahresplanung: Alle Gliederungen werden gebeten, ihre Jahrestermine
119 dem UB-Büro zu melden
120 - Jahreshauptversammlungen: Jeder Ortsverein und jede Arbeitsgemeinschaft lädt den
121 Unterbezirksvorstand zur Jahreshauptversammlung ein. Der Unterbezirksvorstand
122 stellt sicher, dass eine Vertretung anwesend ist und über die Arbeit des Unterbezirks
123 berichtet
124 - Zusammenarbeit mit der Fraktion: Der Unterbezirk soll gemeinsam mit den
125 Ortsvereinen prüfen, wie eine bessere Anbindung der Ortsvereine an die
126 Fraktionsarbeit gewährleistet werden kann, z.B. durch die Einrichtung von
127 Kommunalpolitischen Arbeitskreisen in jedem Stadtbezirk.

128
129 Ehrenamt stärken – Handlungsempfehlungen des AK Nachwuchs

130
131 Neumitgliedergewinnung und (Neu-)Mitgliederbetreuung
132 Erfolgreiche Neumitgliederwerbung kann nur gelingen, indem sich jede Genossin und jeder
133 Genosse als Repräsentant*in unserer Partei sieht und dabei werbend auf Menschen in seinem
134 Umfeld zugeht. Um dieses Verständnis zu stärken und ein Bewusstsein zu schaffen, wird zwei
135 Mal im Jahr die Neumitgliedergewinnung und (Neu-)Mitgliederbetreuung als
136 Tagesordnungspunkt im Unterbezirksvorstand thematisiert und evaluiert. Außerdem wird
137 jährlich auf dem Parteitag der Ortsverein öffentlich ausgezeichnet, der die meisten
138 Neumitglieder pro Einwohnerzahl werben konnte. Auf allen Veranstaltungen der Partei – auch
139 im Wahlkampf – werden Beitrittsformulare ausgelegt, die auch einen Hinweis auf
140 Ansprechpartner*innen enthalten. An die Mitglieder werden diese in angemessener Zahl
141 kostenlos verteilt.

142
143 Öffentliche Präsenz
144 Die öffentliche Präsenz der Partei auch außerhalb des Wahlkampfes ist für die Gewinnung
145 neuer Mitglieder zwingend. Deshalb soll von allen Gliederungen eine Liste mit allen relevanten
146 Festen, Feierlichkeiten und Großveranstaltungen erstellt werden. Durch den
147 Unterbezirksvorstand wird mit einer Prioritätenliste festgelegt, bei welchen Veranstaltungen
148 die Partei, z.B. durch einen Stand, vertreten sein sollte. Die Besetzung und Organisation der
149 Stände wird auf die verschiedenen Gliederungen verteilt und von ihnen übernommen.
150 Außerdem soll jedes „Mitmach-Angebot“ in der Bonner SPD, d.h. Ortsvereine, Arbeitskreise und
151 Arbeitsgemeinschaften, besser beworben werden, z.B. durch einen Informationsflyer.

152

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

- 153 Zielgruppenarbeit
154 Die Ansprache verschiedener Zielgruppen soll thematisch erfolgen. Besonders jene, die sich
155 bereits in zivilgesellschaftlicher Form organisieren und engagieren, sind hierbei interessant. Sie
156 sollen mit verschiedenen Veranstaltungen angesprochen werden, z.B. mit
157 Fachschaftskonferenzen, Schüler*innenkonferenzen, Betriebsrät*innenkonferenzen oder
158 Elternvertretungskonferenzen.
159
160 Projektorientierte Arbeit
161 Nicht alle Mitglieder oder an der Parteiarbeit Interessierten können oder wollen in den
162 Gremien mitarbeiten; nicht alle haben Zeit, sich dauerhaft in Funktionen zu binden. Deshalb
163 wollen wir auch projektbezogene Mitarbeit in der SPD ermöglichen. So erreichen wir Menschen
164 jeden Alters, auch, und gerade in der Mitte des Lebens, wenn die Herausforderungen besonders
165 groß sind und können ein Angebot machen für möglichst alle, die aktiv bei gesellschaftlichen
166 Prozessen mitarbeiten wollen. Als solche Projekte kommen z.B. Wohnprojekte,
167 Weiterentwicklung von Sportanlagen, aber auch programmatische Themen zu
168 Energiegewinnung, Fair Trade unter anderem in Betracht, die zeitlich begrenzt und mit
169 Umsetzung abgeschlossen sind.
170
171 Leitfaden für Mitgliederbeauftragte
172 Auf Basis des Leitfadens der Bundes-SPD und einiger Gliederungen wurde ein Leitfaden für die
173 Bonner SPD zur Mitgliederbetreuung erstellt, der zukünftig jeder Gliederung zur Verfügung
174 stehen wird. Wir regen an, dass alle Ortsvereine den Leitfaden bei einer Zusammenkunft
175 thematisieren und einen Mitgliederbeauftragten benennen. Der Leitfaden wird von den
176 Mitgliederbeauftragten im Unterbezirk jährlich aktualisiert.
177
178 Aus- und Fortbildung von Mandats- und Funktionsträger*innen
179 Im Ortsverein und in den Arbeitsgemeinschaften/Arbeitskreisen werden die ersten
180 Erfahrungen als Funktionsträger*in gemacht. Daher muss dort auch ihre Fortbildung gesichert
181 werden. In Zusammenarbeit mit den parteinahen Bildungswerken stellt der Unterbezirk ein
182 Informations- und Schulungsangebot für Funktionsträger*innen der Bonner SPD auf. Die
183 Gliederungen haben dann die Aufgabe, Fort- und Weiterbildungen von ihren
184 Funktionsträger*innen aktiv einzufordern (z.B. durch Bildungsbeauftragte).
185 Für potentielle Mandatsträger*innen wird der Unterbezirk mit den parteinahen
186 Bildungswerken in Abstimmung mit der SPD-Ratsfraktion ein passgenaues Informations- und
187 Schulungsangebot entwickeln. Um diese Aufgaben wahrzunehmen, beruft der
188 Unterbezirksvorstand eine*e Bildungsbeauftragte*n. Dem Unterbezirksparteitag wird jährlich
189 über die durchgeführten Maßnahmen berichtet.

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

190 Außerdem etabliert der Unterbezirk einen regelmäßigen Austausch der jeweiligen
191 Funktionsträger*innen innerhalb der Bonner SPD (Kassierer*innen, Mitgliederbeauftragte,
192 Bildungsbeauftragte, Webmaster*innen, Pressebeauftragte,...).

193

194 **Aktivierung der Mitgliedschaft**

195 Alle Gliederungen sollen sich dem Thema Aktivierung der Mitgliedschaft widmen und, z.B.
196 durch eine Umfrage, persönliche Kontaktaufnahmen oder Diskussionsveranstaltungen in
197 Austausch mit den Mitgliedern treten. Hierbei sollten Kritik und Anregungen zu Inhalt und
198 Struktur der Parteiarbeit im Ortsverein, in der Bonner SPD, aber auch auf Landes- und
199 Bundesebene gesammelt, diskutiert und Veränderungsvorschläge erarbeitet werden.

200

201 **Darstellung schärfen – Handlungsempfehlungen des AK Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

202

203 **UB-Zeitung für Bonn**

204 Die Bonner SPD gibt eine stadtweite Zeitung heraus, um ihre Themen unabhängig von
205 Bestandsmedien zu platzieren. Ratsfraktion und Abgeordnete sollen sich inhaltlich beteiligen.
206 Es wird angestrebt, ab 2016 zwei Ausgaben (ca. ab Sommer) und ab 2017 ff. 3-4 Ausgaben pro
207 Jahr herauszugeben mit einer Auflage von ca. 80.000 Exemplare für alle Bonner Haushalte mit
208 Tagespost. Die konkrete Beteiligung der Ortsvereine wird abgesprochen. Eine Zentrale
209 Redaktion beim Unterbezirk trägt die inhaltliche und organisatorische Verantwortung. Sie legt
210 in Absprache mit den Beteiligten für jede Ausgabe ein übergreifendes Thema (zum Beispiel
211 Mobilität, Wohnen etc.) fest.

212

213 **Plakatstände / Kommunikation**

214 Der Unterbezirk erhält ein einheitliches Auftreten nach außen. Nur das „neue“ Logo wird noch
215 verwendet. Ziel hierbei ist es, im Straßenbild ein einheitliches Bild nach außen zu vermitteln
216 und die Identifizierung mit Themen und Ereignissen der SPD zu erreichen. Vorstellbar ist, dass
217 z.B. einheitliche Plakate entstehen, die den Schulanfang begleiten, schöne Ostern wünschen,
218 frohe Weihnachten, Karneval, etc. Die Bereitstellung der Plakate und der Inhalte hierzu sollen
219 durch den Unterbezirk erfolgen. Das Aufhängen oder das Aufstellen der Plakate soll, analog
220 zum Wahlkampf, durch die Ortsvereine erfolgen. Die Teilnahme an diesen Aktionen wird den
221 Ortsvereinen empfohlen.

222

223 **Sprechstunden und Hausbesuche**

224 Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit bietet in Zukunft der Unterbezirk in Zusammenarbeit mit
225 den Ortsvereinen Sprechstunden für die Belange der Bürger*innen an. Die Möglichkeit, die
226 Sprechstunden wahrzunehmen, bei dem u.a. die Mandatsträger*innen, anwesend sein sollen,
227 soll durch die Ankündigung in der Presse und in internen Medien unterstützt werden. Die

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

228 Bewerbung der Sprechstunden / Quartierssprechstunden soll durch Plakate unterstützt
229 werden, um der Öffentlichkeit zu zeigen, dass die SPD erster Ansprechpartner für die Lösung
230 von Problemfragen vor Ort ist.
231
232 Personenbewerbung
233 Verantwortliche Personen in den Ortsvereinen , Stadtteilen und Wahlkreisen sollen frühzeitiger
234 bekannter gemacht werden. Hier gilt es, die Person mit der Partei fest zu verbinden und der
235 breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Dies kann u.a. mit der klassischen Erstellung von Plakaten
236 aber auch mit der Online-Bewerbung und der intensiven Präsenz vor Ort erreicht werden.
237 Maßnahmen zu dieser Bewerbung sind mit den jeweiligen Personen abgestimmt und
238 individuell zu betrachten.
239
240 Pressearbeit
241 Der*die Parteivorsitzende ist der*die Kommunikator*in nach außen, bei wichtigen Themen
242 spricht er*sie im Namen der Partei nach außen. Zur Unterstützung und zur Intensivierung des
243 Kontaktes mit der Bonner Presselandschaft beruft der Unterbezirksvorstand eine*n
244 Pressesprecher*in. Die Versendung von Pressemitteilungen wird zwischen den Gliederungen
245 durch den*die Pressesprecher*in intern koordiniert. Bei wichtigen Themen findet eine zeitnahe,
246 verbindliche Abstimmung zwischen Partei, Fraktion und Abgeordneten statt. Im Zweifel oder
247 bei Eile entscheidet der*die Vorsitzende. Ziel ist es, schneller zu reagieren. Zur Verstärkung des
248 Kontaktes zur Presse in Bonn, lädt die Bonner SPD mindestens einmal im Jahr zur
249 Pressekonferenz ein, um Resümee zu ziehen.
250
251 Infostände / vor Ort
252 Der Unterbezirk wird einmal im Quartal oder gegebenenfalls themenbezogen einen Infostand
253 mit aktiver Besetzung durch Unterbezirksvorstand und Interessierte innerhalb der Innenstadt
254 durchführen. Auch hierdurch soll erreicht werden, dass die SPD in der Wahrnehmung der
255 Bevölkerung wieder präsenter wird. An diesen Infoständen sollen möglichst
256 Mandatsträger*innen teilnehmen und sich an der inhaltlichen Vorbereitung beteiligen.
257
258 Gemeinsame Website
259 Eine neue gemeinsame Webseite der Bonner SPD soll mit weiteren, aktuellen Elementen
260 eingerichtet werden. Partei, Fraktion und Mandatsträger*innen erhalten einen einheitlichen
261 Auftritt. Grundlagenpapiere, Beschlüsse, Pressemitteilungen, Ansprechpartner*innen von
262 Partei und Fraktion sind dort zentral zu finden, genauso wie der zentrale Terminkalender. Jede
263 Gliederung erhält eine Unterseite, die sie selbst verwaltet. Ortsvereine werden gebeten, diese
264 aktuell zu halten.
265

SPD UB-Parteitag 23.04.2014

Antrag

Leitantrag A 1

Datum 16.3.2016

Antragsteller UBV

Titel Fundamente stärken

266 Soziale Medien
267 Im Wahlkampf und im weiteren Verlauf des Jahres hat sich gezeigt, dass wir durch Soziale
268 Medien schnell und effektiv viele Online-Nutzer*innen in Bonn erreichen können. Aktuelle
269 Themen lassen sich dort mit kurzen Nachrichten besser und sicherer verbreiten, als dies mit
270 einer Pressemitteilung möglich ist, die vielleicht nicht veröffentlicht wird. Aussagekräftige
271 Bilder, die ggf. auch gekauft werden, können unsere Nachrichten unterstützen. Außerdem soll
272 die Verbreitung unserer Beiträge zukünftig auch mit kostenpflichtigen Werbefunktionen
273 unterstützt werden. Das entsprechende Budget wird eingeplant.
274
275

Beschluss: Annahme

276